

# Das Luzerner Schreiner-Kader steht

**BERUFSBILDUNG** Im November massen sich in Rothenburg 94 Lernende des Schreinerberufs an der Luzerner Schreinermeisterschaft 2017. Das ist erneut ein absoluter Teilnehmerrekord.

Zum jeweils eintägigen Wettkampf waren alle Schreiner Lernenden im zweiten bis vierten Lehrjahr eingeladen, welche über gute praktische Kenntnisse und den nötigen Ehrgeiz verfügen. Rund die Hälfte der sich in der Ausbildung Befindenden stellten sich der Herausforderung – mit dabei auch vierzehn Jungschreinerinnen. Die Wettkämpfe fanden im Ausbildungszentrum in Rothenburg statt und waren öffentlich zugänglich. Für die Lernenden galt es dabei, in einer bestimmten Zeit ein Werkstück nach Planvorgabe zu definieren und es anschliessend herzustellen. Die Auswertung und Rangverkündigung fand eine Woche später im Berufsbildungszentrum Willisau statt.

Der Gewinner Daniel Kunz aus Melchnau holte sich den Sieg mit 131 von maximalen 137 Punkten klar vor dem Zweitplatzierten Luca Birrer aus



Die Top Ten der Luzerner Schreinerlehrlinge.

Foto zvg

Luthern (123.5 Punkte) und dem Dritten Ivo Bannwart (121 Punkte) aus Buchrain. Die weiteren Ränge der Top Ten waren jedoch hart umkämpft – sie verteilten sich innerhalb von nur 6,5 Punkten. Besonders erfreulich ist das Abschneiden der Schreinerinnen. Drei von ihnen schafften eine Platzierung in

die Top Ten. Aus der WB-Region sind dies: 2. Luca Birrer, Luthern; 4. Matthias Stirnimann, Menznau; 7. Noelle Bösch, Buttisholz; 8. Stefan Najer, Dagmersellen; 9. Selina Stadelmann, Ettiswil.

Die Luzerner Schreinermeisterschaften dienten den Teilnehmenden

in erster Linie als ideale Vorbereitung und Standortbestimmung auf kommende Herausforderungen bei der Lehrabschluss-Teilprüfung, andererseits aber auch als erste Vorbereitung auf die Selektion zur Teilnahme an den Berufsweltmeisterschaften von 2019 in Kazan, Russland.

pd/WB